

	<p>Objekt: Porträt Gräfin Elisabeth Amalie von Leiningen</p> <p>Museum: Museum Im Alten Rathaus Grünstadt Hauptstraße 84 67269 Grünstadt av.gruenstadt.leiningerland@gmail.com</p> <p>Sammlung: Barockzeit (Museum Grünstadt)</p> <p>Inventarnummer: 1658</p>
--	--

Beschreibung

Farbiges Damen-Ölporträt, auf Leinen, Halbstück. Gräfin Elisabeth Amalie von Leiningen geb. Gräfin zu Isenburg-Philippseich (1720–1780), Ehefrau von Graf Georg Carl I. August Ludwig von Leiningen-Westerburg-Neuleiningen (1717-1787). Die Gräfin im weißen Kleid mit Spitzenbesatz, Perldiadem im Haar, einen Hermelinumhang tragend.

Auf Keilrahmen aufgezogen, gerahmt in profiliertem, braun-goldenen lackiertem Rahmen des frühen 19. Jahrhunderts. Auf dem Keilrahmen hinten das gräflich leiningische Lacksiegel (rot). Auf der Bildrückseite signiert und bezeichnet: "J. Hauck pinx, 1746". Name der Dargestellten ebenfalls auf der Bildrückseite (schwer leserlich).

Gemalt von Johann Jacob Hauck (1694-1770)

1995 durch die Stadt Grünstadt aus dem Nachlass der gräflichen Familie angekauft, für das örtliche Museum bzw. den Altertumsverein.

Grunddaten

Material/Technik:	Ölporträt auf Leinwand, lackierter Holzrahmen
Maße:	Mit Rahmen: 87,5 x 70 cm. Ohne Rahmen: 77,5 x 60 cm

Ereignisse

[Geographischer wann
Bezug]

wer

	wo	Grünstadt
[Zeitbezug]	wann	1746
	wer	
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Haus Leiningen
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Isenburg-Birstein (Familie)
	wo	

Schlagworte

- Barock
- Damenporträt
- Grafen von Leiningen
- Leiningen
- Ölporträt

Literatur

- Die Rheinpfalz, Unterhaardter Rundschau, 23.8. (1995): Erbe bietet Porträts aus dem Besitz der Leiningen an. Grünstadt